

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

der Abgeordneten **Weigerstorfer**,
Kolleginnen und Kollegen
betreffend „**Foto für E-Cards**“

eingebraucht im Zuge der Debatte zu Top 4, Bericht des Bericht des Gesundheitsausschusses über den Antrag 2255/A der Abgeordneten Erwin Spindelberger, Dr. Erwin Rasinger, Kolleginnen und Kollegen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem ein Bundesgesetz über die Primärversorgung in Primärversorgungseinheiten (Primärversorgungsgesetz - PrimVG) erlassen und das Gesundheits-Zielsteuerungsgesetz, das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz, das Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, das Unterbringungsgesetz, das Krankenanstalten- und Kuranstaltengesetz, das Gesundheitstelematikgesetz 2012, das Gesundheits- und Krankenpflegegesetz, das Hebammengesetz, das Medizinische Assistenzberufegesetz und das Medizinischer Masseur- und Heilmasseurgesetz geändert werden (Gesundheitsreformumsetzungsgesetz 2017 - GRUG 2017) (1714 d.B.) in der 188. Sitzung des Nationalrats am 28. 06.2017

Nachdem E-Cards nach wie vor nicht mit Fotos ausgestattet sind, sind Ärzte zur Identitätsfeststellung verpflichtet und müssen gegebenenfalls Ausweise kontrollieren. Dieser bürokratische Aufwand entspricht nicht der politischen Intention die Ärzteschaft zu stärken und das System effizienter zu gestalten.

Nachdem ursprünglich die Ausstattung von E Cards mit Fotos zur Identitätsfeststellung Konsensmaterie war, ruderten die Koalitionsfraktionen unter Verweis auf die Kostenfrage zurück. Unter der Berücksichtigung, dass ca. 600 000 E Cards in den letzten Jahren verschwunden oder gestohlen wurden und auch dadurch nicht nur Kosten entstehen, sondern auch Sozialmissbrauch nicht ausgeschlossen werden kann, ist es mittelfristig kostengünstiger die Ausstattung von E Cards mit Fotos zu finanzieren.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen nachstehenden

Entschließungsantrag

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Die Bundesregierung wird aufgefordert, dem Nationalrat ehestmöglich eine Regierungsvorlage zuzuleiten, die eine Umstellung für alle zukünftig neu ausgestellten E-Cards auf ein System mit Foto vorsieht.“

